



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium!

Am vergangenen Montag habe ich einen sehr angenehmen Nachmittag in Angermund verbracht. Angermund? Wieso Angermund? Ganz einfach: Der Gründungs-Schulleiter des Gymnasiums am Stoppenberg, Herr Karl Heinz Brokerhoff wohnt dort mit seiner Frau. Herr Wilms hat dankenswerterweise diesen Kontakt vermittelt. Auf diese Weise kam ich in den Genuss einer schwäbischen Apfeltorte und vieler Geschichten aus den Gründungsjahren unserer Schule. Ich nahm den Eindruck mit nach Hause, dass wir hier am Stoppenberg auf einem guten Weg sind, wenn wir uns an die Ziele, Konzepte und die Begeisterung der Anfangsphase erinnern und sie versuchen in die heutige Situation von Familie, Kirche und Bildung zu übersetzen. Wir haben eine Sonderstellung als erste Tagesheimschule in Nordrhein-Westfalen, wir blicken auf Erfahrungen zurück, die wir anderen voraus haben und von denen andere Einrichtungen gerne profitieren möchten.

Die harmonische Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schülern und Lehrern in den Mitwirkungsgremien zeigt, dass wir offen sind für die Ideen der jeweils anderen Gruppierungen und bereit sind, voneinander zu lernen. Diese positive Grundstimmung macht mich sehr optimistisch für die weitere Entwicklung des Gymnasiums am Stoppenberg.

Rüdiger Göbel, Schulleiter

Lehrerkonferenz

Die nächste Lehrerkonferenz findet am Mittwoch, 3.03.2010, statt, daher endet der Unterricht nach dem Mittagessen. Der Nachmittag gilt als Studiennachmittag.

Kooperation mit der Stiftung Zollverein

Inzwischen hat ein erstes Treffen zur Ausgestaltung der Kooperation mit der Stiftung Zollverein stattgefunden. Frau Nölle, Mitglied des Stiftungsvorstandes und zwei weitere Mitarbeiter, waren zu Gast am Stoppenberg und haben einen ersten Eindruck von unserer Schule gewonnen. Bei dieser Gelegenheit wurden Projektideen für die nähere Zukunft entwickelt, damit schon in Kürze die konkrete Umsetzung unserer Kooperation beginnen kann.

Speisesaal und Mittagessen

Seit der Einführung der neuen Regeln im Speisesaal wurde bereits von verschiedenen Seiten geäußert, dass es mehr Ruhe und bessere Portionsgrößen gebe. Von Seiten der Oberstufe gab es kritische Hinweise und einige konstruktive Vorschläge, die in die Arbeit der Arbeitsgruppe aus dem Lehrerkollegium einfließen werden. Vorschläge sind immer willkommen, damit sich auf Dauer sinnvolle Regelungen durchsetzen.

Hoffnung für Haiti

Hoffnung für Haiti
Stoppenberger helfen



Inzwischen ist ein Spendenkonto eingerichtet worden:

Gymnasium am Stoppenberg - Haiti

Konto Nr. 759 80 027

BLZ 360 602 95

Bank im Bistum Essen

Falls eine Spendenquittung gewünscht wird, teilen sie uns dies bitte mit, dann kümmern wir uns um die Erstellung einer solchen Quittung durch die Salesianer Don Boscos in Bonn. Sämtliche Informationen zu Aktivitäten und Erlösen finden sich auf der Haiti-Homepage, der Link befindet sich auf unserer Schulhomepage.

Lernstandserhebungen

In diesen Tagen finden die Lernstandserhebungen in der Jahrgangsstufe 8 statt. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern Motivation und gute Nerven und bedanke mich gleichzeitig bei den Kolleginnen und Kollegen für die Betreuung und Aufsicht. Herrn Thiesbrummel als Mittelstufenkoordinator gilt mein besonderer Dank für die sorgfältige Organisation.

Jugend-Live-Day mit Christian Bischoff findet nicht statt

Leider wird die Fortsetzungsveranstaltung mit Christian Bischoff am 31. Mai ausfallen müssen, weil wir nicht genug Anmeldungen zusammen bekommen haben. Statt der benötigten 100 InteressentInnen hatten sich trotz Verlängerung der Anmeldefrist nur 65 SchülerInnen und 10 Eltern angemeldet.

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OStD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de
www.gymnasium-am-stoppenberg.de